

Rechtsformen von Unternehmen 3: Die Offene Handelsgesellschaft (OHG)

Ingenieur Alexander Paulovic betreibt als Einzelunternehmer seit 12 Jahren das Industrieunternehmen „Messgeräte Paulovic e. K.“ mit Sitz in Nagold. Das Unternehmen stellt hochwertige optische Präzisionsgeräte her, mit deren Hilfe Längenmaße, Flächen und Rauminhalte per Bildaufnahme gemessen werden können. Dazu hat Herr Paulovic auch eine passende Software entwickelt, mit deren Hilfe die gemessenen Daten am Computer weiterverarbeitet werden können. Die Geräte und die Software werden von zahlreichen Ingenieurbüros nachgefragt. Inzwischen ist die Nachfrage jedoch so hoch geworden, dass Herr Paulovic die Mehrarbeit nicht mehr selbst erledigen kann. Außerdem muss er neue finanzielle Quellen erschließen um die notwendig gewordenen Betriebserweiterungen zu finanzieren. Ein befreundeter Ingenieur, Herr Simon Angerer und deren ehemalige Kollegin, die Kauffrau Anna Mertens sind dazu bereit, als weitere Gesellschafter im Unternehmen einzusteigen. Am 14.03.2020 wird der nachstehende Gesellschaftsvertrag unterschrieben. Der Handelsregistereintrag findet am 10.04.2020 statt.

Auszug aus dem Gesellschaftsvertrag:

§ 1 Gegensand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von optischen Präzisionsgeräten zur Messung von Längen, Flächen und Rauminhalten sowie die Herstellung passender Computersoftware und deren Vertrieb.

§ 2 Sitz der Gesellschaft ist Nagold.

§ 3 Alexander Paulovic nimmt Simon Angerer und Anna Mertens in seinem Unternehmen auf. Die bisherige „Messgeräte Paulovic e. K.“ wird unter der Firmenbezeichnung „Messgeräte Paulovic und Partner OHG“ weiter geführt.

§ 4 Beginn der Gesellschaft ist der 01.04.2020.

§ 5 Die Einlagen der Gesellschafter werden wie folgt festgelegt:

1. Alexander Paulovic bringt sein Einzelunternehmen ein. Der Wert der Vermögensgegenstände wird auf 5 000 000,00 EUR festgelegt. Die Gesellschaft übernimmt ein Bankdarlehen in Höhe von 3 000 000,00 EUR sowie weitere Verbindlichkeiten in Höhe von 200 000,00 EUR.
2. Simon Angerer bringt ein bebautes Grundstück ein, das mit einem Wert von 500 000,00 EUR bewertet wird. Außerdem beteiligt er sich mit einer Bareinlage von insgesamt 250 000,00 EUR.
3. Anna Mertens beteiligt sich mit einer Bareinlage in Höhe von 400 000,00 EUR.

Sämtliche Einlagen sind zum 01.04.2020 zu erbringen.

§ 6 Alle Gesellschafter haften unbeschränkt für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft.

§ 7 Für die Aufnahme von Darlehen sowie sämtliche Anschaffungen, die den Wert im Einzelfall um 25 000,00 EUR überschreiten, ist der gemeinsame Beschluss aller Gesellschafter notwendig.

§ 8 Das Geschäftsjahr des Unternehmens entspricht dem Kalenderjahr.

§ 9 Für die Gewinn- und Verlustverteilung gelten die gesetzlichen Vorschriften.

§ 10 Jeder Gesellschafter ist dazu berechtigt, im Laufe eines Geschäftsjahres Privatentnahmen in Höhe von maximal 5 % des am Anfang des Geschäftsjahres vorhandenen Kapitalanteils zu tätigen. Darüberhinausgehende Privatentnahmen sind nur erlaubt, wenn alle Gesellschafter zustimmen.

Aufgaben:

1. Welche Form ist beim vorliegenden Gesellschaftsvertrag vorgeschrieben?

2. Herr Paulovic schließt am 20.03.2020 einen Kaufvertrag zur Lieferung von Sensoren im Wert von 2 500,00 EUR im Namen der „Messgeräte Paulovic und Partner OHG“ ab. Später wendet sich der Buchhalter des Kunden direkt an Frau Mertens und fordert von ihr, den Betrag zu begleichen. Diese lehnt ab, da sie zu diesem Zeitpunkt noch nicht im Unternehmen gewesen sei.

Klären Sie hierzu:

- Hätte Herr Paulovic den Vertrag im Namen des neuen Unternehmens schließen dürfen?

- Kann Frau Mertens die Zahlung des Betrages ablehnen?

3. Am 03.04.2020 wird ein Kauf bei einem anderen Unternehmen in Höhe von 5 000,00 EUR getätigt. Wann ist die OHG im Innenverhältnis und wann im Außenverhältnis entstanden?

4. Herr Angerer tätigt am 15.05. die Anschaffung eines Firmenlieferwagens in Wert von 75 000,00 EUR. Als Herr Paulovic davon erfährt, ist er verärgert, da es sich um teures Modell handelt, das bei einem anderen Hersteller zu vergleichbaren Ausstattungsmerkmalen nur 62 000,00 EUR gekostet hätte. Er verlangt, den Kaufvertrag rückgängig zu machen.

5. Herr Angerer ist über die Reaktion Herrn Paulovics verärgert und droht, das bebaute Grundstück wieder in seinen Privatbesitz zu nehmen. Dabei haben dort vor einigen Tagen bereits die Umbauarbeiten zum Verwaltungsgebäude begonnen.

6. Da Herr Angerer der Meinung ist, dass das Unternehmen einen weiteren Angestellten für wichtige Tätigkeiten braucht, stellt er einen Diplom-Kaufmann, Herrn Tobias Ruppert, ein. Diesen ernennt er umgehend zum Prokuristen. Unter welchen Umständen kann Herr Angerer Herrn Ruppert einstellen? Ist die Ernennung zum Prokuristen durch Herrn Angerer möglich?

7. Herr Ruppert wird schließlich als Prokurist eingestellt. Nach einigen Monaten ist Frau Mertens jedoch mit dessen Tätigkeit unzufrieden. Herr Ruppert soll zwar im Unternehmen bleiben, jedoch möchte Frau Mertens, dass er nicht mehr als Prokurist arbeitet. Zwischen Frau Mertens und Herrn Angerer entwickelt sich deshalb ein Streit.

8. Ein Zulieferer, bei dem die Messgeräte Paulovic und Partner OHG bereits seit einiger Zeit in Zahlungsrückstand ist, verlangt von Herrn Paulovic die Zahlung einer Rechnung in Höhe von 20 000,00 EUR zuzüglich Verzugszinsen. Herr Paulovic zeigt sich damit einverstanden, erwartet aber von seinen beiden Partnern, dass sie insgesamt 7 000,00 EUR davon übernehmen, da dieser Anteil der Schuld „ungefähr den Einlagen-Anteil entspräche, den sie auch im Unternehmen eingebracht hätten“.

9. Frau Mertens möchte im November 2020 8 000,00 EUR entnehmen, um privat einige Möbel anzuschaffen. Im Laufe des Jahres hatte sie bereits 10 000,00 EUR entnommen. Braucht sie dazu die Zustimmung der anderen Gesellschafter?

10. Die Messgeräte Paulovic und Partner OHG hat am Ende des Rumpfbjahres 2020 einen Gewinn in Höhe von 175 000,00 EUR erwirtschaftet. Herr Paulovic hatte im Laufe dieses Geschäftsjahres 45 000,00 EUR für Privatzwecke entnommen, Herr Angerer 22 000,00 EUR und Frau Mertens 15 000,00 EUR. Erstellen Sie eine komplette Gewinnverteilung. Nutzen Sie dazu das Schema auf der nächsten Seite.

11. Herr Angerer überlegt sich im Februar 2021, so schnell wie möglich aus dem Unternehmen auszuscheiden.

- Wann kann er frühestens aus dem Unternehmen ausscheiden?

- Bis wann muss er dann kündigen?

- Was bedeutet dies für mögliche Haftungspflichten nach dem Ausscheiden?

- Kann er sein Grundstück + Gebäude herausfordern?

Gewinnverteilung Rumpfbjahr 2020

Ges.	EK (Anfang)	4 % - Verzinsung	Rest n. Köpfen	Σ Gewinn	Privatentnahmen	EK + / -	EK (Ende)
P.							
A.							
M.							
Σ							